



Daniel Krieger (rechts) ist mit dem VfL Hamm im Heimspiel gegen die SG Ellingen/Bonefeld/Willroth auf Wiedergutmachung aus.

Foto: byjogi

Malberg setzt auf Sieger-Mentalität

Fußball-Bezirksliga Ost Hamm will Hinspiel-Schmach vergessen machen - Derby in Puderbach

Von unserem Mitarbeiter Andreas Hundhammer

Region. In der Fußball-Bezirksliga Ost sind für den heutigen Mittwoch einige Nachholspiele angesetzt. Mit von der Partie sind auch Teams aus der Region.

VfL Hamm - SG Ellingen/Bonefeld/Willroth (Mi., 19.30 Uhr, Hinspiel 1:8). Nicht nur die Niederlage an sich, sondern auch die Art und Weise der 2:3-Pleite gegen Westerbürg ist für den VfL Hamm (13. Platz/26 Punkte) sehr ärgerlich. „Die zwei Roten Karten waren zwar berechtigt“, meint Jens Hanas. „Aber beim ersten Platzverweis war das Foul klar vor dem Sechzehner“, klagt der VfL-Trainer über die Szene, die dem 2:2-Ausgleich vorangegangen war, und moniert zudem, dass Schiedsrichter Marc Latsch in einigen Situationen mit zweierlei Maß gemessen habe. Nichtsdestotrotz steht für die „Hämmscher“ nun ein echter Prüfstein auf dem Programm. „Da braucht man eigentlich niemanden mehr zu motivieren“, spielt Hanas auf die 1:8-Klatsche im Hinspiel bei der SG Ellingen (2./41) an. Al-

lerdings wird neben den rot-gesperrten Toni Fast und Fahri Tah-taci wohl auch Michael Bender wegen Rückenproblemen fehlen. „Wir werden uns deshalb mit Spielern aus der zweiten Mannschaft und der A-Jugend verstärken und versuchen zu punkten“, gibt sich Hanas optimistisch und fügt an: „Wir sind trotz der jüngsten Niederlage gut drauf und werden alles daran setzen, die Hinspiel-Schmach vergessen zu machen.“

Während die einen im Abstiegskampf jeden Punkt brauchen, können sich die Ellinger als Tabellenzweiter bereits in Ruhe mit den Planungen für die neue Saison auseinandersetzen. So gelang es den SGE-Verantwortlichen, den Vertrag mit Trainer Thomas Kahler um ein weiteres Jahr zu verlängern. Auch die Gespräche mit allen Leistungsträgern verliefen erfolgreich. „Bis auf Carsten Honnef haben alle Leistungsträger ihr Wort gegeben. Bei Carsten spielen familiäre Gründe eine Rolle. Wir sind aber auch da optimistisch“, freut sich Kahler auf die weitere Zusammenarbeit. Zudem konnten die Ellinger mit Christian Weissenfels

(SG Niederbreitbach), Stefan Zent (SV Vettelschoß) und Florian Krautscheid (SV Buchholz) bereits drei Spieler verpflichtet. „An unserer derzeitigen angespannten Personaldecke mussten wir arbeiten. Wir wollen den Kader in der Breite noch besser aufstellen“, sagt Kahler, der noch mit einigen anderen Spielern Gespräche führt. Auch in Hamm muss die SGE mit einem sogenannten Notaufgebot antreten.

SG Puderbach - SC Berod-Wahlrod (Mi., 19.30 Uhr, Hinspiel 1:1). „Ich bin froh, dass wir gewonnen haben“, kann Thomas Schäfer zurzeit zufrieden auf die Tabelle blicken, in der der Spielertrainer und sein SC Berod-Wahlrod (5./33) im oberen Tabellendrittel angesiedelt sind. „Doch der Schein trügt“, weiß Schäfer. „Wenn du zwei Spiele verlierst, dann bist du ganz schnell wieder unten mit dabei.“ Gerade einmal vier Zähler trennen die Plätze vier und zwölf voneinander, noch nie lagen die Teams in der Bezirksliga Ost zu diesem Zeitpunkt einer Saison derart eng beieinander. „Wir wollen uns davon aber nicht blenden lassen, die restlichen Spiele konsequent be-

streiten und am Ende eine gute Platzierung erzielen“, verdeutlicht Schäfer, der sich nun im Vorfeld der Partie gegen die SG Puderbach (9./31) an immerzu „heiße Duelle auf Augenhöhe“ in der Vergangenheit zurück erinnert. „So erwarte ich das auch diesmal.“

SG Malberg/Rosenheim - SG Müschenbach (Mi., 19.30 Uhr, Hinspiel 6:0). Es bleibt dabei: Die SG Malberg (1./60) strahlt in der Rückrunde zwar nicht mehr eine derartige Dominanz aus wie noch vor der Winterpause, doch das hindert den unangefochtenen Spitzenreiter nicht daran, die Spiele für sich zu entscheiden. „Wir haben bis zum Schluss Gas gegeben und uns belohnt“, meinte Spielertrainer Michael Boll nach dem jüngsten 2:1-Erfolg in Hundsangen und lobte damit die Sieger-Mentalität, die seine Truppe von Spiel zu Spiel an den Tag legt. Die wird jetzt auch gegen die SG Müschenbach (15./23) wieder vonnöten sein, die im Abstiegskampf auf jeden Punkt angewiesen ist und sich darüber hinaus sicherlich auch für die 0:6-Packung im Hinspiel revanchieren will.

SG Altenkirchen trifft auf das beste Rückrunden-Team

Fußball-Rheinlandliga TuS Koblenz II ist am heutigen Mittwochabend ab 19.30 Uhr zu Gast in Neitersen

Von unserem Mitarbeiter Andreas Hundhammer

Altenkirchen/Neitersen. Das Programm bleibt stramm für die SG Altenkirchen/Neitersen (18. Platz/18 Punkte). Mit der Rheinlandliga-Partie gegen die zweite Garde der TuS Koblenz (2./49) bestreiten die Wiedbachtaler am heutigen Mittwochabend ihr fünftes Pflichtspiel binnen 18 Tagen. Anstoß der Begegnung auf dem Hartplatz in Neitersen ist um 19.30 Uhr.

Am Ende blieb Trainer Cornel Hirt nur die Erkenntnis, dass der Gegner in allen Belangen überlegen gewesen ist. Mit 0:4 unterlagen seine Altenkirchener dem aufstiegsambitionierten FC Karbach. An einem Coup wie noch vor wenigen Wochen beim 1:1 gegen Spitzenreiter Wirges schnupperten sie zu keiner Zeit und mussten stattdessen nach dem ersten Durchgang sogar ein Debakel befürchten. Doch das blieb letztendlich auch deshalb aus, weil die Wied-

bachtaler im zweiten Abschnitt „weiter an sich geglaubt und Charakter gezeigt haben“, so Hirt.

Einfacher als im Vergleich zum vergangenen Wochenende dürfte es für die SG heute Abend nicht werden. Zwar sind auf der „Emma“ schon so einige Teams in dieser Saison ins Stolpern geraten, die Koblenzer allerdings sind in diesem Jahr noch ungeschlagen (Platz eins in der Rückrundentabelle) und trotzen zurzeit auch diversen Personalproblemen. Das ließ auch TuS-Trainer Dirk Laux unlängst ins Schwärmen geraten, der nach dem jüngsten 2:1-Erfolg gegen Bad Breisig „mächtig stolz“ auf seine Truppe war.

Beim 0:1 im Hinspiel schnupperte Altenkirchen bis zum Schluss an einem Remis, auch weil den jungen Koblenzern das Bemühen, alles spielerisch zu lösen, um ein Haar zum Verhängnis geworden wäre. Bleibt abzuwarten, ob die SG diesmal mehr Kapital daraus schlagen kann.



Energisch zur Sache gehen müssen die Fußballer der SG Altenkirchen/Neitersen (orangefarbene Trikots) auch heute Abend, wenn es auf der heimischen „Emma“ gegen die Reserve der TuS Koblenz geht. Foto: Andreas Hergenhahn

Fußball

Torjäger der Oberliga

1. Andreas Haas (FK Pirmasens)	17
Björn Recktenwald (FCH Wiesbach)	17
3. Julian Scharfenberger (Mechtersheim)	12
4. Sebastian Piotrowski (SV Elversberg II)	11
Valentin Solovej (FCH Wiesbach)	11
6. Eric Veth (SC Hauenstein)	10
Florian Hornig (TuS Mechtersheim)	10
Niklas Schneider (SVA Waldalgesheim)	10
9. Lukas Püttmann (SpVgg Burgbrohl)	9
Norman Wermes (SpVgg Burgbrohl)	9
Arif Güclü (SV Gonsenheim)	9
Nazif Hajdarovic (Bor. Neunkirchen)	9
13. Lars Bohm (SpVgg Burgbrohl)	8
Murat Adigüzel (Elversberg II + Salmrohr)	8
Guillaume Paul (SC Hauenstein)	8
Christoph Schmell (SC Idar-Oberstein)	8
Sammer Moazin (Röchling Völklingen)	8
18. Babak Keyhanfar (SV Gonsenheim)	7
Aleksandar Petreski (SV Gonsenheim)	7
Marc-David Thau (Arminia Ludwigshafen)	7
Tobias Baier (FSV Salmrohr)	7
22. u.a. Tobias Bauer (SV Roßbach/Verscheid)	6
34. u.a. Fatjon Foniq (SG Betzdorf)	5
Dennis Noll (SG Betzdorf)	5

Torjäger der Rheinlandliga

1. Christian Wiersch (SG Mülheim-Kärlich)	22
2. Enrico Köppen (TuS Koblenz II)	21
3. Lukas Haubrich (Spvvg Wirges)	15
4. Jan Rieder (SG Bad Breisig)	14
5. Thomas Klasen (FC Karbach)	13
Hervé Loulouga (TuS Mayen)	13

Torjäger Bezirksliga Ost

1. Florian Raasch (SG Ellingen)	25
2. Steffen Löb (SG Malberg)	24
3. André Fischer (VfB Linz)	15
4. Kenny Scherreiks (SG Malberg)	14
Darius Kloft (TuS Gückingen)	14
9. Thomas Nürnberg (SGE Mendig/Bell)	12
10. Patrik Kasel (FSV Trier-Tarforst)	11
11. Michael Mayer-Nosbüsch (SG Badem)	10
Mike Schwandt (SG Badem)	10
13. Timo Heinz (SG Badem)	9
Tobias Schinnen (FC Karbach)	9
Carsten Reis (TuS Mosella Schweich)	9
Stefan Schleimer (TuS Mosella Schweich)	9
Kevin Arbeck (Eintracht Trier II)	9
Yannik Finkenbusch (Spvvg Wirges)	9
19. Marcel Christ (TSV Emmelshausen)	8
Alexander Borchert (Rot-Weiß Koblenz)	8
Paul Lauer (Rot-Weiß Koblenz)	8
Burak Sözen (TuS Koblenz II)	8
Niklas Heinemann (SGE Mendig/Bell)	8
Jan Brandscheid (SV Morbach)	8
25. Julian Feit (TSV Emmelshausen)	7
Björn Kremer (FV Engers)	7
Anton Grasmik (Rot-Weiß Koblenz)	7
Jan Hawel (Rot-Weiß Koblenz)	7
Joshua Marx (TuS Mayen)	7
Hendrik Hillen (SG Mülheim-Kärlich)	7
31. Marco Scholz (SG Altenkirchen)	6
Edis Ramovic (SG Bad Breisig)	6
Lukas Reitz (Spfr Eisbachtal)	6
Oscar Feilberg (FC Karbach)	6
Tobias Jakobs (TuS Mayen)	6
Nino Sehic (Eintracht Trier II)	6

Tischtennis

1. Kreisklasse A	
TTC Gladbach II - TuS Horhausen	6:8
TTF Asbacher Land II - Waldbreitb. II	8:1
TTC Ockenfels III - TTC GW Erpel	5:8
2. Kreisklasse A	
1. SV Windhagen	13 104:14 26: 0
2. TTC GW Erpel	13 85:53 20: 6
3. TuS Horhausen	13 91:52 19: 7
4. TTF Asbacher Land II	14 90:59 18:10
5. TTC Ockenfels III	14 69:88 10:18
6. TTC Gladbach II	13 55:83 8:18
7. VfL Neuwied II	13 25:95 3:23
8. VfL Waldbreitbach II	13 23:98 2:24
3. Kreisklasse A	
TTC Linzer-Höhe II - VfL Waldbreitbach III	7:7

Jugend 1. Kreisklasse (RR)

1. SV Windhagen III	17 134: 52 32: 2
2. TTF Asbacher L. III	17 126: 37 30: 4
3. SV Rheinbreitbach II	17 108: 75 21:13
4. Waldbreitbach III	17 105: 82 20:14
5. SG Eggert/O./K.	17 92: 92 20:14
6. Asbacher L. IV	17 92: 96 15:19
7. TTC Ockenfels V	17 86:108 12:22
8. TTF Linzer-Höhe II	17 82:106 12:22
9. TTC Erpel II	17 58:124 8:26
10. Rheinbreitbach III	17 25:136 0:34

Jugend 3. Kreisklasse (RR)

SV Leubsdorf - TuS Rhens III	8:5
TTC Bassenheim III - TuS Rhens III	8:0
TTG Vallendar/Urbar IV - TTC GW Erpel	8:5
SV Leubsdorf - TuS Horhausen	8:0
TTC Bad Hönningen - TuS Rhens III	8:0
SV Leubsdorf - SG Weisenthurm/Kettig II	7:7
TuS Horhausen - TTC Leutesdorf	0:8
SG Eggert/O./K. III - TTC Bassenheim III	3:8
TTC GW Erpel - TuS Rhens III	8:0
1. TTC Bassenheim III	
10 79:34	19: 1
2. TTC Bad Hönningen	
10 72:45	15: 5
3. SV Leubsdorf	
10 69:50	15: 5
4. SG Weisenthurm/K. II	
10 65:54	12: 8
5. TTC GW Erpel	
10 66:52	10:10
6. TTC Leutesdorf	
10 60:58	10:10
7. TTG Vallendar/U. IV	
10 58:62	9:11
8. SG Eggert/Oberst. III	
10 56:54	8:12

Handball

B-Jgd., Bezirksliga

TV Bad Ems - HV Miehlen	37:18
TuS Weibern - JH Mülheim/Urmitz II	21:22
TV Bad Ems - JSG Betzdorf/Wissen	0:0 / 2:0
1. HV Vallendar	
13 436:298	24: 2
2. JH Mülheim/Urmitz II	
14 358:286	21: 7
3. TV Bad Ems	
14 321:306	21: 7
4. TuS Weibern	
14 374:351	16:12
5. TS Bendorf III	
13 320:271	15:11
6. HSV Rhein-Nette	
14 324:361	7:21
7. HV Miehlen	
14 272:409	4:24
8. JSG Betzdorf/Wissen	
14 280:403	2:26

D-Jgd., Leistungsklasse

TV Bassenheim - TV Güls	17:23
TuS Weibern - GW Mendig	39:13
JH Mülheim/U. - TS Bendorf	16:13
1. TV Güls	
15 294:220	23: 7
2. JH Mülheim/U.	
15 261:188	22: 8
3. TS Bendorf	
15 344:295	17:13
4. TuS Weibern	
15 291:249	15:15
5. TV Bassenheim	
15 262:268	13:17
6. GW Mendig	
15 182:414	0:30

Weibl. A-Jgd., Bezirksliga

HSV Rhein-Nette - HV Miehlen	39:7
1. JSG Hamm	
12 394:188	21: 3
2. SF Neustadt	
12 371:180	19: 5
3. HSV Rhein-Nette	
12 237:203	12:12
4. TV Bassenheim	
12 204:253	8:16
5. HV Miehlen	
12 50:432	0:24

Weibl. B-Jgd., Bezirksliga

TV Kruft - HSG Römerwall	13:23
TV Engers - JSG Betzdorf/W. II	10:16

Weibl. D-Jgd., Bezirksliga

GW Mendig - TV Engers	13:10
SF Neustadt - SF Puderbach	0:0 / 0:2
1. SF Puderbach	
8 109: 83	16: 0
2. HSG Römerwall	
8 119: 82	12: 4
3. JSG Betzdorf/W. II	
8 107:106	8: 8
4. TV Kruft	
8 67: 89	2:14
5. TV Engers	
8 49: 91	2:14

Weibl. D-Jgd., Leistungsklasse

JSG Betzdorf/W. - JSG Hamm	14:19
TuS Ahrbach - TV Kruft	0:0 / 2:0
1. TV Arzheim	
8 172: 87	16: 0
2. JSG Hamm	
8 122: 99	12: 4
3. TuS Ahrbach	
8 142:128	8: 8
4. JSG Betzdorf/W.	
8 130:176	4:12
5. TV Kruft	
8 72:148	0:16

Schach

1. Rheinland-Pfalz-Liga

SK Ludwigshafen - SC Pirmasens	4,0:4,0
SK Frankenthal - SG Trier II	5,0:3,0
SC Heimbach-W. - SV Siershahn	5,5:2,5
Schott Mainz III - Sfr. Mainz	4,5:3,5
SV Lahnstein - SK Altenkirchen	3,5:4,5
1. SC Heimbach-W.	
9 46,0:26,0	15: 3
2. SK Frankenthal	
9 40,5:31,5	12: 6
3. SK Ludwigshafen	
9 39,5:32,5	12: 6
4. SK Altenkirchen	
9 39,0:33,0	11: 7
5. Sfr. Mainz	
9 37,0:35,0	10: 8
6. Schott Mainz III	
9 36,0:36,0	8:10
7. SV Siershahn	
9 31,5:40,5	8:10
8. SG Trier II	
9 31,5:40,5	7:11
9. SC Pirmasens	
9 33,0:39,0	5:13
10. SV Lahnstein	
9 26,0:46,0	2:16